

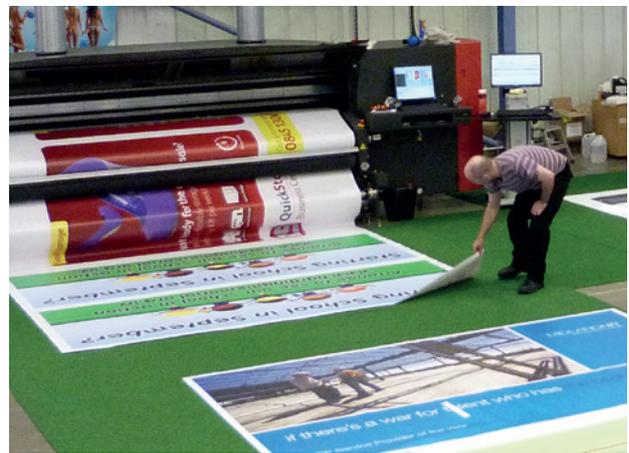
Venture Banners schöpft mit dem Speed des Fiery proServer das Potenzial des Spezialdrucks voll aus

Die Direktoren Scott Conway und Wayne Bodemeade gründeten Venture Banners als Auftragsdienst und lieferten Großformate an kommerzielle Druckereien, die ihr Portfolio mit großformatigen Drucken erweitern wollten. Nur 18 Monate später verzeichnete sie einen Geschäftsumsatz von fast einer Millionen Pfund (£). Nach weiteren zwei Jahren eröffneten sie ihren eigenen Druckereibetrieb für Großformate.

Banner sind oft Teil größerer Aufträge. Deshalb muss Venture Banners sie schnell herstellen. Der gesamte Auftrag muss zur selben Zeit geliefert werden. Als kommerzielle Druckerei müssen sie einen guten Preis verlangen, um Gewinn zu machen. Wie lange das Material in der Druckmaschine verwendet werden kann, ist ebenfalls wichtig, denn „wir brauchen zwei Leute und einen Gabelstapler, um die Rollen mit den Medien auszutauschen“, sagt Direktor Scott Conway. Das führt zu Leerlauf, wie RIP Manager Andy Webb anmerkt. „Deshalb legen wir bei begrenzten Auflagen nicht nur ein Medium ein. Es dauert 20 - 30 Minuten, um eine große Materialrolle einzulegen. Das sind die hauptsächlichen Ausfallzeiten, die wir vermeiden möchten. Wir möchten kein Material verschwenden, aber wir müssen auch das Beste aus der Zeit machen, während der es in der Druckmaschine ist. Wir müssen so viel wie möglich damit drucken, bevor wir die Rolle austauschen.“

Venture Banners ist geschäftlich mit Großaufträgen erfolgreich, aber auch mit hohen Auflagen und breiten Auflagen und allem, was dazwischen liegt.

Um Skalenerträge zu erzielen, heftet Venture heftet alles. Der alte RIP-Server wurde jedoch immer langsamer, wenn große Dateien geheftet werden mussten. Manchmal ließen sie den RIP deshalb über Nacht laufen. Morgens stellten sie dann fest, dass eine große Datei überhaupt nicht verarbeitet wurde und der RIP drei oder vier Versuche dafür braucht.



Die Herausforderung:

„Wir möchten Stillstand des Druckers vermeiden und das Material in der Druckmaschine optimal nutzen. Deshalb drucken wir damit so viel wie möglich, bevor wir es wieder austauschen.“

ANDY WEBB, RIP MANAGER
VENTURE BANNERS

Venture Banners begann im Januar 2009 als Auftragsdienst und lieferte Großformate an kommerzielle Druckereien, die ihr Portfolio mit großformatigen Drucken erweitern wollten. Der Auftragsdienst wuchs schnell und überstieg die tatsächlichen Druckkapazitäten. Deshalb gründete Venture Banner 2012 eine eigene Druckerei.

Heute hat das Unternehmen 26 Mitarbeiter, die sich auf die schnelle Bearbeitung, einen hervorragenden Service und auf ausgezeichnete Produkte konzentrieren. Bei der schnellen Expansion sollten alle Drucker Economies of Scale erzielen und zu einer großformatigen Einnahmequelle werden.

Venture Display Limited
Unit 10 Waterside Business Park
Eastways
Witham, Essex CM8 3YQ

Tel.: 0845 604 5470
www.venturebanners.co.uk/

Betriebszeit des Druckers mit Fiery proServer maximieren

Venture hat einen automatisierten Workflow, den „eindrucksvollsten, den ich je an einem VUTEK® Standort gesehen habe, so Robin East, Direktor von CMYUK digital. Ich würde sagen, das ist eine superbreiter Standort.“ Das Bestellsystem ist komplett in den Zeitplan integriert. Der Workflow der Produktion wurde auf der Grundlage der Kapazitäten von Fiery® und der VUTEK Druckmaschine entwickelt und unterscheidet sich vom traditionellen Workflow. Der Kunden-Workflow entspricht dem schnellen, effizienten und kostengünstigen Geschäftsmodell. Außerdem „spielt Andy Webb den ganzen Tag Tetris auf den Gängen, um die Nutzung der Medien und der Druckmaschine zu optimieren, so Conway. Wenn wir den Materialverbrauch senken, können wir den Gewinn maximieren. Wir haben ein großes Auftragsvolumen und deshalb ist das für uns sehr wichtig.“

Eine der GS3250 VUTEK Druckmaschinen hat eine EFI™ Garantie und Venture erhielt automatisch das Upgrade auf den Fiery proServer 6. Ein weiteres Plus ist die neue FAST RIP Technologie. Als sie sahen, wie viel schneller die Technologie ist, stiegen sie auch beim anderen GS3250 auf proServer 6 um.

Die Lösung:

„Mit dem Upgrade auf Fiery proServer 6 erhielten wir eine FAST RIP Technologie. Wir haben auch sofort unseren zweiten proServer aktualisiert, als wir sahen, welche Produktivitätssteigerungen möglich sind.“

ANDY WEBB, RIP MANAGER
VENTURE BANNERS



Heute hat Venture mehrere Maschinen und Mitarbeiter in allen Bereichen, von der Produktion bis zur Webentwicklung.



Das Ergebnis:

„Mit FAST RIP haben wir einen großen Vorteil bei der Geschwindigkeit. Große Aufträge, die früher eine Stunde dauerten, werden jetzt in sechs Minuten verarbeitet.“

ANDY WEBB, RIP MANAGER
VENTURE BANNERS

Direktor Scott Conway sagt, sie erfüllen im Monat 1.300 Einzelaufträge und verbrauchen jeden Monat 12.000 bis 13.000 Quadratmeter Material.

Schnelligkeit, Sicherheit und flexible Planung

Laut Webb machte das einen „riesen“ Unterschied bei der Geschwindigkeit. Die Dateien werden viel schneller gerippt, es treten weniger Fehler auf z. B. Herausrutschen der Banner beim Heften. Venture Banners gewinnt viel Zeit und ist effizienter. Wir machen mehr Gewinn und erfüllen die Erwartungen unserer Kunden.

Webb beschreibt es so: „Der wichtigste Unterschied des FAST RIP besteht darin, dass es erheblich schneller ist. Bei den wirklich großen Bannern dauerte die Verarbeitung eine Stunde. Das vernichtete die Produktion. Jetzt kann ich das in sechs Minuten erledigen.“

proServer ermöglicht außerdem eine flexible Planung und „er verarbeitet alles, was wir eingeben.“ Aufgrund der vielen knappen Termine mussten sie früher viel planen, um die Druckmaschine am Laufen zu halten. Webb sagt: „Um den Druckern ein Stück voraus zu sein, legten wir in Drucker ein Medium, wenn das andere herauskam. Wir mussten entscheiden, was in welcher Reihenfolge dran ist. Jetzt legen wir sie ein, wie sie kommen. Und wir können mit den Formaten spielen, und sicherstellen, dass alles funktioniert, ohne Rücksicht auf die Geschwindigkeit der Verarbeitung.“

EFI fuels success.

Wir entwickeln bahnbrechende Technologien für die Herstellung von Beschilderungen, Verpackungen, Textilien, Keramikfliesen und personalisierten Dokumenten mit einer breiten Palette an Druckern, Tinten, digitalen Front-End-Lösungen und einer umfassenden Suite an Business- und Produktions-Workflows zur Neugestaltung und Optimierung des gesamten Produktionsprozesses – für eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit und mehr Produktivität. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website www.efi.com oder telefonisch unter 0800 183 0832 (Deutschland), 0800-802180 (Österreich), 0800 897 114 (Schweiz) oder +49 (0)2102 7454 100.



Nothing herein should be construed as a warranty in addition to the express warranty statement provided with EFI products and services.

The APPS logo, AutoCal, Auto-Count, Balance, Best, the Best logo, BESTColor, BioVu, BioWare, ColorPASS, Colorproof, ColorWise, Command WorkStation, CopyNet, Cretachrom, Cretaprint, the Cretaprint logo, Cretaprinter, Cretaroller, DockNet, Digital StoreFront, DirectSmile, DocBuilder, DocBuilder Pro, DocStream, DSFdesign Studio, Dynamic Wedge, EDOX, EFI, the EFI logo, Electronics For Imaging, Entrac, EPCount, EPPhoto, EPRegister, EPStatus, Estimate, ExpressPay, Fabrivu, Fast-4, Fiery, the Fiery logo, Fiery Driven, the Fiery Driven logo, Fiery JobFlow, Fiery JobMaster, Fiery Link, Fiery Prints, the Fiery Prints logo, Fiery Spark, FreeForm, Hagen, Inktensity, Inkware, Jetrion, the Jetrion logo, LapNet, Logic, MiniNet, Monarch, MicroPress, OneFlow, Pace, PhotoXposure, Printcafe, PressVu, PrinterSite, PrintFlow, PrintMe, the PrintMe logo, PrintSmith, PrintSmith Site, Printstream, Print to Win, Prograph, PSI, PSI Flexo, Radius, Rastek, the Rastek logo, Remoteproof, RIPChips, RIP-While-Print, Screenproof, SendMe, Sincolor, Splash, Spot-On, TrackNet, UltraPress, UltraTex, UltraVu, UV Series 50, VisualCal, VUTEK, the VUTEK logo, and WebTools are trademarks of Electronics For Imaging, Inc. and/or its wholly owned subsidiaries in the U.S. and/or certain other countries.